



## **AMERIKA/BRASILIEN - PRESBITEROS.COM.BR, NEUE HOMEPAGE IN PORTUGIESESCH FÜR PASTORAL UND MISSION**

Sao Paulo (Fidesdienst) – [www.presbiteros.com.br](http://www.presbiteros.com.br) lautet die Anschrift eines neuen Internetportals in Portugiesisch, das der permanenten Fortbildung der Priester gewidmet ist. Die neue Homepage wurde vor kurzem von Pfarrer Antonio Rossi Keller aus der Erzdiözese Sao Paulo vorgestellt und soll vor allem Hilfsmittel für die permanente Fortbildung der Priester sein und zur geistlichen Bereicherung des Priesters in seinen verschiedenen Tätigkeitsbereichen in der Pastoral und in der Mission beitragen. Wie Pater Keller gegenüber dem Fidesdienst erklärt „entstand die Idee infolge der zahlreichen Schwierigkeiten, auf der ich während der 25 Jahre meiner Tätigkeit als Seelsorge in Brasilien gestoßen bin, wo Pfarreien mit durchschnittlich 50.000 Pfarrgemeindemitgliedern ganz normal sind und ein einziger Pfarrer sich um diese ganzen Menschen und die verschiedenen Gemeinschaften kümmern muss.“ „Ich bin der Ansicht“, so Pfarrer Keller weiter, „dass das Portal vielen Priestern nützlich sein kann, die in der Seelsorge tätig sind und vor allem auch denjenigen, die in den Missionsgebieten tätig sind, in denen Portugiesisch gesprochen wird, und denen oft nicht einmal eine Bibliothek zur Verfügung steht“.

Die Homepage enthält eine Datenbank zum Lehramt der Kirche und zahlreiche Anregungen zur Reflexion und zur Lektüre sowie zahlreiche von Theologen zu verschiedenen Themen verfasste Artikel. Insbesondere soll auch der Erfahrungsaustausch gefördert werden.

„Priester die unser Portal besuchen, werden nicht nur über eine umfassende Informationsquelle verfügen sondern auch einen eigenen Beitrag zum leisten können, indem sie uns eigene Vorschläge, Erfahrungsberichte oder Material zusenden“, so Pater Keller. Die Homepage mit der Anschrift [www.presbiteros.com.br](http://www.presbiteros.com.br) ist zwar vor allem für Priester gedacht, kann jedoch auch für Laien und Ordensleute nützlich sein, die in der eigenen Gemeinde engagiert sind und Zugang zu geistlicher und lehramtlicher Fortbildung suchen. (HM) (Fidesdienst 5/9/2003 – 27 Zeilen, 28 Worte)